

NOTABENE

Musikverein Bubendorf - Bulletin Nr. 2/2016 - 20. Jahrgang



Unterhaltungsabend vom 16. April 2016 in Lausen

Alles rund um den MVB in einem Heft!

Inhalt

Neue Redaktion	4
Skiweekend in den Flumserbergen	5
Jugendmusik.....	6
4416 - Fest.....	7
Unterhaltungsabend 2016	8
In Gedanken an Paul Plattner-Fink	10
Mittagskonzert am Grümpeli in Bubendorf	12
MVB Splitter	15



Sehr geehrte Ehren-, Frei- und Passivmitglieder, liebe Freunde des MVB

Das erste halbe Jahr ist längst vorbei und wir dürfen auf eine tolle Zeit zurückblicken. Wir erlebten, wie Freud und Leid manchmal sehr nahe beisammen sind. Mit viel Freude bereiteten wir uns auf den Unterhaltungsabend vor, der in diesem Jahr ausnahmsweise in Lausen stattgefunden hat. Es war ein voller Erfolg und wir denken gerne an diesen Abend zurück.

Bereits in der Woche danach mussten wir Abschied nehmen von unserem geliebten Saxofonisten und Aktivmitglied Paul Plattner-Fink. Ein schwerer Tag für uns alle. In unseren Herzen lebt Paul weiter.

Am 4. April 2016 feierte unser Dorf das "4416" - Fest. Der bekannte und beliebte Brauch, das Eierleset, wurde daher auf diesen Montag verlegt. Wir durften musikalisch mit dabei sein.

Unsere Jugendmusik war kurz vor unserem Unterhaltungsabend in einem Probeweekend und an Auffahrt spielten sie am Ramlinsburger Banntag auf.

Das Grümpeltturnier in Bubendorf durften wir vom MVB mit einem Frühschoppenkonzert bereichern, während wir anlässlich der Diplomfeier für die Lehrabschluss-Besten mit einer kleinen Show auf dem Laufsteg aufwarteten.

Nun wünschen wir Ihnen viel Spass beim Lesen des Notabene.

Mirjam Frey und Jean-Luc Petignat

Voller Einsatz. Für Sie.



Gestaltung. Druck. Ausrüstung.



Lüdin AG Digitaldruck

Schützenstrasse 6 4410 Liestal Telefon 061 927 27 20 www.luedin.ch digitaldruck@luedin.ch

Wir stellen uns vor...

Wie sie bereits im letzten Notabene erfahren konnten, hat Jonas Schweizer im MVB andere Aufgaben übernommen. Wir, Mirjam Frey und Jean-Luc Petignat, haben neu die Redaktion für das Notabene übernommen. Sie halten nun das erste von uns zusammengestellte Notabene in der Hand.

Wir möchten uns kurz vorstellen:

Mirjam Frey

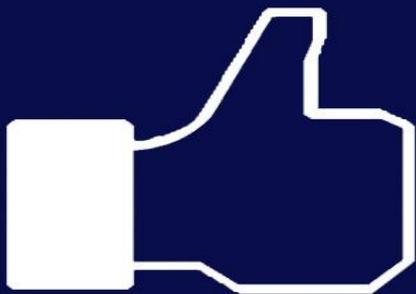
35 Jahre alt und seit 15 Jahren aktiv im MVB mit einem kurzen Unterbruch. Vor der Auszeit als Klarinettistin und seit meinem Wiedereinstieg als Flötistin.

Jean-Luc Petignat

19 Jahre alt und seit 3 Jahren aktiv im MVB als Saxofonist.



Werde Fan
auf Facebook.



facebook.com/mvbubendorf

Skiweekend in den Flumserbergen

Zwischen dem 27. und 28. Februar 2016 verbrachte eine grössere Delegation des MVB ein Wochenende in den Flumserbergen. Bei strahlendem Wetter genossen wir einige wunderschöne Stunden im Schnee. Organisiert wurde das diesjährige MVB-Skiweekend ein weiteres Mal von Rolf Ritter. Zwar ist der ehemalige Bassist seit anfangs 2016 nicht mehr aktiv beim Musikverein dabei, trotzdem hat er es sich nicht nehmen lassen, die kleine Vereinsreise zu organisieren. Wir danken die an dieser Stelle dafür herzlich.

Ein weiteres Highlight war das Nachtessen bei Heidi Vollenweiders Tochter Karin. Sie führt zusammen mit ihrem Freund die Sennästube in Flums. Bei gemütlicher Atmosphäre liessen wir den ersten Schneetag ausklingen. Nach weiteren Schneestunden am Sonntag brachte unser Chauffeur Rolf alle Mitreisenden pünktlich und gesund wieder nach Hause. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Jonas Schweizer



Probeweekend in Langenbruck

Die Jugendmusik Bubendorf ging vom 18. bis 20. März 2016 ins Probeweekend nach Langenbruck. Dort probten wir für den Unterhaltungsabend in Lausen vom MVB. Es gab schwierige und anstrengende Situationen, weil die Musikstücke teilweise auch nicht ganz einfach waren. Wir hatten jedoch gute Unterstützung und ein super Küchenteam, das uns jeden Tag gestärkt hat. Der Abend war sehr unterhaltsam mit viel Gelächter. Das Wetter hat auch gut mitgespielt, was das Wochenende noch besser machte. Im Ganzen war es ein grandioses Wochenende mit viel Spass und Elan.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, so ein tolles Wochenende zu vollbringen. Natürlich danken wir auch unserer Dirigentin Valérie Seiler.

Vanessa Salathe



Banntag Ramlinsburg

An Auffahrt hatten wir die grosse Ehre ein kleines Nachmittags-Konzert am Banntag in Ramlinsburg zu geben. Nach einer kleinen Vorbereitungsprobe in Bubendorf verschoben wir uns an den Banntagsplatz in Ramlinsburg, wo wir kurze Zeit später auch bereit waren zu unserem kleinen Konzert. Unter den Stücken waren auch grosse Stars vertreten wie zum Beispiel Adele, Helene Fischer und Kate Parry. Anschliessend wurden wir noch verpflegt bevor es wieder nach Bubendorf zurückging. Danke auch für die tolle Unterstützung vom MVB. Den Zuschauern hat es offenbar sehr gefallen. (mf.)

4416 - Fest

Am "4.4.16" feierte Bubendorf seine Postleitzahl "4416". Gleichzeitig nutzte man die Gelegenheit, und verschob das Eierläset auf diesen Montag. Dieser Anlass fand in der Sporthalle Sappeten statt. Nach dem Einzug der Vereinsfahnen um 17.30 Uhr



startete das Eierläset dieses Jahr nicht nur am Montag, sondern auch in kleinerer Ausführung. Im Anschluss ging es zum gemütlichen Teil über mit dem Eiertäsch-Essen in der Sporthalle. Die Halle war bis auf den letzten Platz besetzt. Das ganze Dorf war auf den Beinen und feierte dieses besondere Fest. Bei Speis und Trank wurde viel geredet und ausgetauscht. Für Unterhaltung sorgten viele Dorfvereine. Das Jodlerchörli Wildenstein, der Gemischte-Chor Feuflibertal, die Fränke- und Sambahschränzer, die Tambouren- und Pfeiferclique sowie wir vom Musikverein waren alle da und sorgten so für beste Unterhaltung. Es wurde noch lange gefeiert und es war ein gemütlicher Abend für unser Dorf. (mf.)

BACHEM

PIONEERING PARTNER FOR PEPTIDES

Wir sind ein technologieorientiertes, globales Unternehmen mit Hauptsitz in Bubendorf, Schweiz.

Wir bieten unseren Partnern attraktive Arbeitsplätze und innovative Produkte.

Wir teilen die Leidenschaft für Biochemikalien und pharmazeutische Wirkstoffe.

Wir sorgen für unsere Umwelt und denken an morgen.

Wir sind Bachem.

CATALOG PEPTIDES CUSTOM PEPTIDES NEW CHEMICAL ENTITIES PEPTIDE GENERIC APIs

Unterhaltungsabend 2016

Unser Unterhaltungsabend vom 16. April fand in diesem Jahr in Lausen statt, da ja Bubendorf zur jetzigen Zeit keine Mehrzweckhalle besitzt. Doch wir nahmen den ganzen Neubau der neuen Mehrzweckhalle gerade als Thema für den Unterhaltungsabend auf. "Wir bauen auch", oder eben "Mir baue au", war somit unser Motto. Aber für uns war das auch mal etwas Neues und brachte viele Herausforderungen, da in Lausen die ganze Infrastruktur natürlich anders war.

Nun aber der Reihe nach: Am Freitag war der ganze Aufbau, am Abend dann eine gelungene Hauptprobe und die Vorfreude auf den Abend stieg spürbar an. Wir durften an diesem Freitagabend auch unser Aktiv-Mitglied Paul Plattner wieder begrüßen, welcher zusammen mit seinem Sohn Marcel interessiert unsere Hauptprobe besuchte. Wie nahe Freud und Leid zusammen liegen mussten wir am Samstag-Mittag erfahren, als uns die Nachricht erreichte, dass Paul in den frühen Morgenstunden verstorben ist. Diese traurige Nachricht traf uns alle sehr, aber wir entschlossen uns für "The Show must go on", und so widmeten wir diesen Unterhaltungsabend unserem Paul Plattner.

Es war Samstagabend, die Halle füllte sich, und es ging ans Einspielen. Die Stimmung war etwas bedrückt, aber wir wussten, dass jeder Einzelne gefordert war, das Maximum zu geben. Es war kurz vor 20 Uhr, als Bauarbeiter verkleidet sassen wir auf der Bühne und warteten gespannt, wie das Programm beim Publikum ankommen wird. Joel Donatsch und Markus Surer als "Dick und Doof", führten durch den 1. Teil, zusammen mit Peter Günthert als Architekt und Reto Tschudin als italienischer Bauarbeiter. Dem Motto getreu bauten sie ein Einfamilienhaus, begleitet von Musikstücken wie Colonel Bogey Marsch, My Way, Amboss Polka und The Best of Village People. Natürlich spielten wir auch das Stück Dick und Doof für unsere zwei Chaoten...

Nach einer kurzen Pause spielten die Murenberger Musikanten unter der Leitung von Josef Fink auf. Eine kleine Formation des MVB, mit der das Richtfest für das neue Haus gefeiert wurde. Nach einer weiteren Pause folgte das Finale.

Zusammen mit unserer Jugendmusik nahmen wir den 3. und letzten Teils dieses Abends in Angriff. Das Haus wurde nun der Familie übergeben und somit konnte eingezogen werden. Durch diesen 3. Teil führten Claudia Uebelmann, Jean-Luc Petignat, Christa Thommen und René Hertner. Die passenden Musikstücke wie, Knallrotes Gummiboot, The Lion King, Axel F, The Phantom of the Opera sowie Helene Fischer Live kamen beim Publikum sehr gut an. Nach grossem Applaus spielten wir dann noch als Zugabe den Baselbieter Marsch und die ganze Halle sang kräftig mit. Es war ein gelungener Abend, wir hatten viel Spass und gaben wie immer unser Bestes. An dieser Stelle möchten wir uns noch bei allen Helfern und Helferinnen bedanken, die während des Programms mit vollem Einsatz alles gaben, dass alle was zu trinken und essen hatten.

Das nächste Mal dann wieder in Bubendorf in der neuen Mehrzweckhalle. (mf.)



4. August 1941 bis 16. April 2016

Als wir 2 Wochen vor unserem Unterhaltungsabend erfahren hatten, dass Paul einen Herzinfarkt erlitt, waren wir zuerst erschrocken. Wir waren dann froh und beruhigt, als es hiess, es gehe ihm den Umständen entsprechend gut, er müsse einfach noch ein paar Tage im Spital bleiben für die nötigen Abklärungen.

Richtig glücklich waren wir aber, als sich Paul persönlich zurückgemeldet hatte und zusammen mit Marcel die Hauptprobe für unseren Unterhaltungsabend besuchte und er auf uns einen guten, aufgestellten Eindruck machte.

Völlig unerwartet und für uns alle unbegreiflich hatten wir nur 15 Stunden später die traurige Gewissheit, dass sich Paul nicht zurückgemeldet hatte um grüezi zu sagen – es war leider (auch für ihn ungewollt) ein Abschied nehmen, ein Adieu sagen. Diese Nachricht hat uns alle sehr traurig gemacht.

Und wenn es für uns so etwas gibt wie Trost, dann finden wir diesen Trost in diesem Abschied nehmen. Viele durften ihm an diesem Abend noch die Hand drücken und ein paar Worte mit ihm wechseln. Andere haben ihm auf die Schulter geklopft und signalisiert: „Schön, dass du wieder bei uns bist!“ Andere haben ihm einfach von der Bühne aus zugewinkt. Im Nachhinein betrachtet, ein paar ganz wertvolle Momente.

Am Mittwoch 27. April 2016 nahmen wir endgültig Abschied. Aber nicht einfach vom Menschen Paul Plattner. Sondern von einem tollen und geschätzten Musikkollegen. Ein Kollege mit vielen Eigenschaften, aber auch Eigenarten.

Ich will versuchen, Paul in ein paar Sätzen so zu beschreiben, wie wir ihn im MVB erlebt haben.

So viel vorweg! Wenn er dabei war, war für Unterhaltung gesorgt. Sei es bei lustigen Anlässen, bei ernstesten Gesprächen oder bei heftigen Diskussionen. Paul war stets präsent und hat sich auf seine Art eingebracht.

- | | |
|----------------------|---|
| Direkt und offen: | Was er gedacht hat, hat er auch unverblümt gesagt. Bei Ihm wusste man, woran man war. |
| Stur und hartnäckig: | Wenn er seine Meinung gemacht hatte, war er kaum mehr davonabzubringen, da konnte er auch mal trötzeln und versuchen (wie man so schön sagt) sein Grindli durchzustieren. |
| Begeisterungsfähig: | Wenn er von etwas überzeugt war, konnte er Feuer und Flamme sein und setzte sich voller Elan dafür ein. |

In Gedanken an Paul Plattner-Fink

- Ordnungsliebend:** Er selber brauchte ab und zu (zum Spass) den Ausdruck: „Es muss Zucht und Ordnung herrschen“. Was er gar nicht goutierte waren Unruhen oder Unaufmerksamkeiten bei den Proben oder an Sitzungen.
Paul hatte ja auffallend rote Bäckli und wenn sich das Rot auf den ganzen Kopf (bis zum Haaransatz) ausgeweitet hatte, wussten wir genau, jetzt gibt es eine Standpauke und diese sind dann meistens sehr deutlich, aber auch mit entsprechender Wirkung, ausgefallen.
- Ehrgeizig:** Paul war nicht nur ein ehrgeiziger Velofahrer, er wollte auch beim Musizieren immer sein Bestes geben. Vor allem wenn ihm ein Stück gefallen hat oder er eine Solostelle zu spielen hatte.
- Aktiv:** Paul war in jeder Hinsicht ein aktives Vereinsmitglied. Er war ein guter Musikant, er hat sich engagiert, hat mitgeschafft und mitgedacht.
- Gesellig:** Er hatte das „Nach der Probe“ so gerne gehabt wie das „während der Probe“. Er hat es genossen, wenn es lustig zu und her ging und wir miteinander mal so richtig blödeln konnten. Seine Beiträge hatten eine Bandbreite von „Einem guten Spruch bis zum wehe, wenn er losgelassen“. Es kam nicht allzu oft vor, aber wenn sein Temperament mit ihm durchging und er seine schauspielerischen Fähigkeiten hervorzauberte, da ging die Post so richtig ab und dann war für Unterhaltung gesorgt...
Wir haben immer viel zusammen gelacht!

Lieber Paul, wir haben Dich alle sehr gerne gehabt und Du wirst uns fehlen! Wir danken Dir für all die schönen Momente, die wir mit Dir erleben durften und für alles, was Du uns gegeben und bedeutet hast. Ein Dankeschön auch für alles, was Du für das Blasmusikwesen im Allgemeinen und für unseren Verein im Speziellen geleistet hast.

Wir werden Dich als tollen und überall geschätzten Kollegen in Erinnerung behalten.

Ruhe in Frieden und mit Gottes Segen!

Bruno Wahl, Ehrenpräsident

Mittagskonzert am Grümpeli in Bubendorf

Am ersten Sonntag im Juni spielten wir am Grümpeli Bubendorf zu einem Mittagskonzert im Festzelt auf. Nach dem Frühschoppen-Konzert der Gruppe Mürztaler durften wir loslegen. Wir freuten uns alle auf dieses spezielle Konzert. Und so sassen wir pünktlich um 12.30 Uhr auf der Bühne bereit und legten los mit dem Marsch Salemonia. Das Publikum war genauso gut drauf wie wir. Es wurde ein ganz gemütliches Mittags-Konzert mit Stücken, teils vom Unterhaltungsabend vom April und weiteren Stücken, die zum Mitschunkeln und -singen anregten. Bekannte Hits wie: Wahnsinn, Hello Mary Lou, Polos Best, Udo Jürgens und Helene Fischers Atemlos. Die anderthalb Stunden gingen so schnell vorbei und wir übergaben die gute Stimmung wieder an die Mürztaler, so dass wir uns dem gemütlichen Teil zuwenden konnten. Und dieser Teil ging bei dem einen oder anderen noch lange in den Nachmittag hinein. Ein toller Auftritt, dem alle genossen. (mf.)



HARMONISCH IN JEDER BEZIEHUNG

Unser Haus kombiniert virtuos Geschichte und Moderne. Wir sind 365 Tage im Jahr gerne für Sie da.



BAD BUBENDORF HOTEL

zusammenkommen im Baselbiet

Kantonsstrasse 3, CH-4416 Bubendorf

T + 41 61 935 55 55, F + 41 61 935 55 66

hotel@badbubendorf.ch, www.badbubendorf.





Wohnträume in MINERGIE®

hesshaus.ch

Hess Holzbau AG | 4417 Ziefen | 061 935 90 60



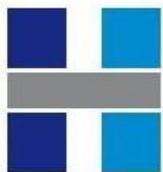
Mit eus WIRZ guet!



Rudolf Wirz
Strassen & Tiefbau AG

Oristalstrasse 98
4410 Liestal
Telefon 061 921 99 00
www.rudolf-wirz-ag.ch
office@rudolf-wirz-ag.ch

- Strassen- und Tiefbau
- Natursteinarbeiten
- Gartengestaltung
- Belagsbau
- Leitungsbau
- Vortriebs- & Bohrverfahren
- StreetPrint
- Belagswerk

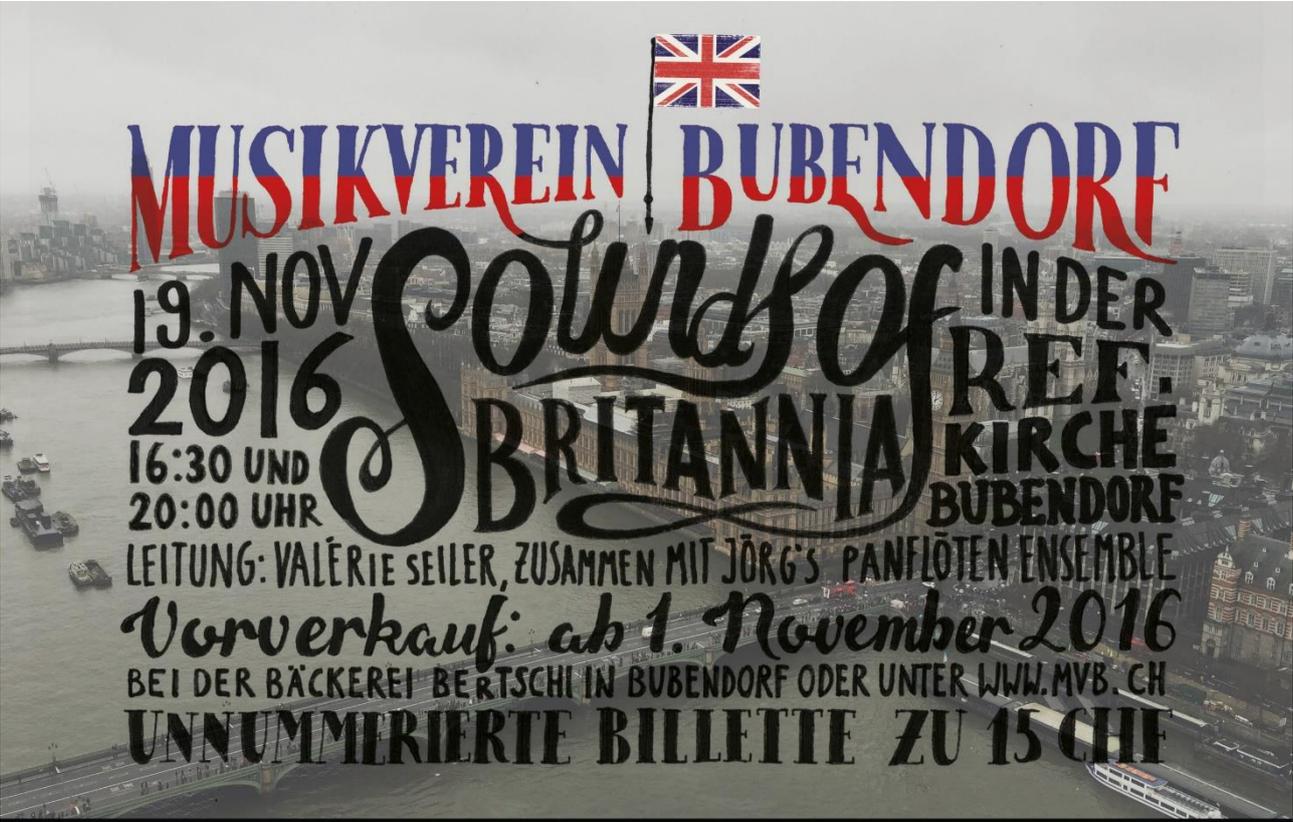


Hersberger
Revisionsgesellschaft AG

Buchführung & Abschlussberatung
Mehrwertsteuer
Steuerberatung
Revision
Unternehmensberatung

Jurastrasse 45, 4411 Seltisberg, T 061 915 90 60
info@hersberger-revi.ch, www.hersberger-revi.ch

Mitglied  TREUHANDKAMMER TREUHAND | SUISSE




MUSIKVEREIN | BUBENDORF
19. NOV 2016
16:30 UND 20:00 UHR
Sounds of BRITANNIA IN DER REF. KIRCHE BUBENDORF
LEITUNG: VALÉRIE SEILER, ZUSAMMEN MIT JÖRG'S PANFLÖTEN ENSEMBLE
Vorverkauf: ab 1. November 2016
BEI DER BÄCKEREI BERTSCHI IN BUBENDORF ODER UNTER WWW.MVB.CH
UNNUMMERIERTE BILLETTE ZU 15 CHF

 Basellandschaftliche Kantonalbank
 HOTEL BAD BUBENDORF
DAS HAUS MIT HEIZ
hesshaus.ch
 WIRZ
 Hersberger Revisionsgesellschaft AG



Geburt:

Am 13. April 2016 erblickte Vivienne, Tochter unseres Klarinettenisten François Hess und seiner Frau Aline, das Licht der Welt. Vivienne war bei ihrer Geburt 4060g schwer und 50cm gross. Wir freuen uns mit Familie Hess über die Geburt von Vivienne und wünschen von Herzen alles Gute für die Zukunft.

Hochzeit:

Am Samstag, 28. Mai 2016, heiratete unser Bassist Daniel, besser bekannt als Rüdiger, seine Partnerin Melanie Müller in der reformierten Kirche in Oberdorf. Der MVB durfte den Gottesdienst musikalisch begleiten. Wir bedanken uns nochmals für den feinen Apéro und wünschen Euch beiden nur das Beste für Eure gemeinsame Zukunft.



Militärspiel:

Unser Klarinettenist Raphael Schaub absolvierte die Frühjahrs RS bei der Militärmusik. Am Montag 13. Juni 2016 spielte das Rekrutenspiel im Kuspo in Pratteln. Eine Delegation des MVB besuchte das Konzert und freute sich, auch Raphael wieder zu sehen. Wir freuen uns, Raphael nach der RS wieder in unserem Verein begrüßen zu dürfen.



Impressum.	Redaktion: Mirjam Frey (mf.), Jean-Luc Petignat (js.)
Beiträge	Jonas Schweizer (Seite 5) Vanessa Salathe (Seite 6 oben) Bruno Wahl (Seite 10 und 11)
Fotos	Michèle Donatsch (Seite 5) Andrea Schaub (Seite 6) Bruno Wessner (Seite 7) Team Schwarz (Seite 1, 2, 9 und 16) FcBubendorf (Seite 12) Benjamin Weber (Seite 14 unten) Francois Hess (Seite 15 oben) Daniel Schären (Seite 15 Mitte) Kathrin Koch (Seite 15 unten)
Druck:	Lüdin AG Digitaldruck
Auflage	600 Notabene
